

Presse Press

Las Vegas, 20. Dezember, 2017

Osram weist den Weg in die automobiler Zukunft auf der CES

- Osram demonstriert Lösungen für das Autonome Fahren
- Erstmals Laserlicht-Warnprojektion auf der Fahrbahn im Angebot
- Osram-Produkte verbessern Sicherheit und Komfort in modernen Fahrzeugen

Osram leuchtet den Weg in die Zukunft des Fahrens. Auf der kommenden Consumer Electronics Show (CES) erweitert der Weltmarktführer in Auto-Lichttechnik die Sinne von Fahrer und Fahrzeug über die Welt des Sichtbaren hinaus. Vom 9. bis 12. Januar zeigt das Unternehmen in Las Vegas innovative Technologien rund um die Mobilität der Zukunft: Die Palette reicht von Lasern, die eine zentrale Rolle in sogenannten LiDAR-Technologien für selbststeuernde Autos spielen, bis zu Infrarot-Leuchtdioden, die in hochmodernen Fahrassistenzsystemen zum Einsatz kommen. Daneben entwickelt Osram intelligente Frontscheinwerfer, die den Fahrer auf Hindernisse aufmerksam machen, und biometrische Systeme, die gesundheitliche Probleme des Lenkers erkennen können. Als erster Anbieter weltweit bringt der Konzern Laserlicht auf den Markt, das nicht nur die Fahrbahn ausleuchtet, sondern auch Warnhinweise auf den Asphalt vor dem Auto projizieren kann. So macht Osram Fahrzeuge schlauer, sicherer, schöner und flexibler hinsichtlich ihrer Anpassungsfähigkeit. Seit 111 Jahren erfindet Osram Licht immer wieder neu.

“Bei Osram nutzen wir seit jeher die grenzenlosen Möglichkeiten des Lichts. Das gilt sowohl für den sichtbaren als auch den unsichtbaren Bereich. Wir bringen die Vorteile von Licht in eine breite Palette von Technologien und Anwendungen, um den Alltag der Menschen sicherer, smarter und angenehmer zu machen“, sagt Olaf Berlien, CEO der Osram Licht AG.

“Auf der CES zeigen wir unsere Hightech-Kompetenz unter anderem durch ein innovatives Virtual-Reality-Konzept, das die Besucher mit auf eine Reise in die Zukunft des Autolichts nimmt. Dazu gehört autonomes Fahren und Licht in seinen vielfältigen Formen, wie sie das Fahrerlebnis verbessern“, ergänzt CTO Stefan Kampmann.

In einem modernen Auto sind bereits heute mehrere hundert Quellen von sichtbarem und unsichtbarem Licht verbaut, die zahlreichen Technologien dienen. Osram ist dabei der Partner der Wahl für die größten Autobauer der Welt, wenn es darum geht, die neuesten Entwicklungen für hochwertige Laser und LED-Licht einzusetzen. Mehr als 20 Anwendungen werden damit ermöglicht: von der Warnfunktion für übermüdete oder abgelenkte Fahrer, Head-Up-Displays, Spurhalteassistenten und Totwinkelwarner bis zur Einparkhilfe.

Besucher des Osram-Stands auf der CES werden von einem Avatar Kampmanns empfangen, der die neuesten Innovationen vorstellt, neben Automobiltechnik auch auf anderen Gebieten wie etwa LED-Leuchten zur Aufzucht von Salat und Kräutern.

In Las Vegas demonstriert Osram live und mittels Virtual-Reality-Brillen folgende Technologien.

- **LiDAR**

Infrarottechnologie ist ein wichtiger Schlüssel auf dem Weg zum Autonomen Fahren. Die erprobten IR-Produkte aus dem Hause Osram ermöglichen es den Autos der Zukunft, in sogenannten LiDAR-Systemen ihre Umgebung in Echtzeit und hoher Auflösung wahrzunehmen. So verhindern sie Zusammenstöße mit Hindernissen auf der Fahrbahn rechtzeitig und signalisieren der Bordelektronik bei allen Witterungsverhältnissen, wann sie das Auto abzubremsen hat.

- **Biometrics**

Komponenten von Osram ermöglichen biometrische Technologien die Stress und Herzschlag messen und Müdigkeit erkennen können, um Notfällen am Steuer vorzubeugen und das Fahren sicherer zu machen.

- **DMD**

Osram präsentiert das erste hochauflösende Laserlicht für Autos, das sowohl die Straße ausleuchten als auch Warnsymbole auf die Fahrbahn projizieren kann. Das sogenannte Digital Mirror Device verfügt über eine erstaunlich hohe Auflösung und ermöglicht mit mehr als einer Million Lichtpunkten visuelle Kommunikation mit Fahrern, Passagieren, Fußgängern und anderen

Verkehrsteilnehmern. Selbst Unterhaltungsangebote sind damit machbar: etwa Kinofilme an die Wand von Parkhäusern zu werfen.

- **EVIYOS**

Der Prototyp [Eviyos](#) ist die weltweit erste Hybrid-LED und ein Meilenstein auf dem Weg zu marktreifen, intelligenten LED mit Hochauflösung. Sobald Gegenverkehr erkannt wird, schalten sich einzelne Pixel automatisch ab, damit Fahrer von entgegenkommenden Autos nicht vom Fernlicht geblendet werden.

- **Innenbeleuchtung**

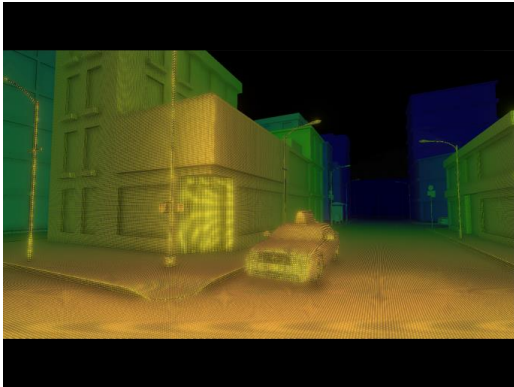
Mit Fahrzeuginnenbeleuchtung von Osram können die Insassen das Umgebungslicht an ihren Geschmack oder ihre Stimmung anpassen. Gekoppelt mit biometrischen Sensoren kann das Fahrzeug die Lichtfarbe auf das Stressniveau des Fahrers einstellen und so beispielsweise beruhigend auf ihn einwirken.

Bereits im Vorfeld wird Osram seinen neuesten Infrarotchip für hochmoderne Sensorik präsentieren. Der Emitter SFH 4735 eignet sich besonders für Infrarotspektroskopie, mit der die Qualität von Lebensmitteln und Medikamenten und sogar Körperfett gemessen werden kann. Die LED wurde jüngst mit dem CES 2018 Innovation Award in der Kategorie Embedded Technologies ausgezeichnet. Durch die kompakte, robuste und kostengünstige Technologie können entsprechende Scanner künftig direkt in Smartphones oder Tablets integriert werden.

Osram finden Sie auf der CES am Stand Nr. 3115 in der Nordhalle (Automotive Hall) des Las Vegas Convention Centers. Produkte und Komponenten sind zusätzlich im Rinspeed Concept Car im Hard Rock Hotel, 4455 Paradise Road, Las Vegas, zu sehen.

Der Infrarot-Emitter SFH 4735 wird während der CES 2018 Unveiled, am Sonntag, 7. Januar von 17:00 bis 19:30 in der Shorelines Exhibit Hall, Hotel Mandalay Bay, vorgestellt.

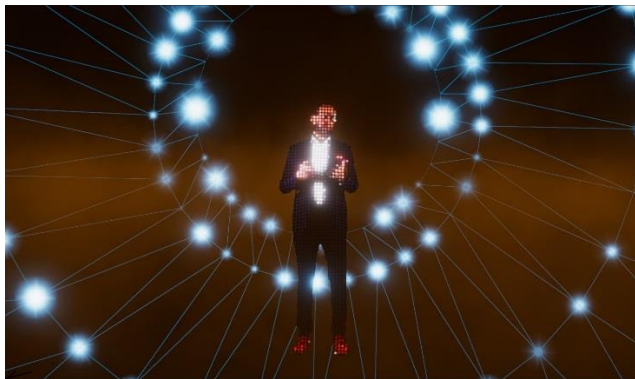
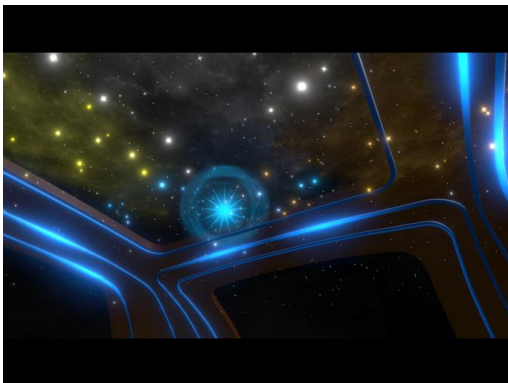
Ab dem 09. Januar 2018 stehen Videos der Virtual Reality Shows zur Verfügung.



Links: LiDAR-Technologie ermöglicht autonom fahrenden Autos, ihre Umgebung in Echtzeit zu erfassen und so sicher zu navigieren.

Rechts: Der Eviyos-Prototyp ist die erste steuerbare, hochauflösende Hybrid-LED. Wird Gegenverkehr erkannt schalten sich einzelne Pixel ab, um den Fahrer nicht zu blenden.

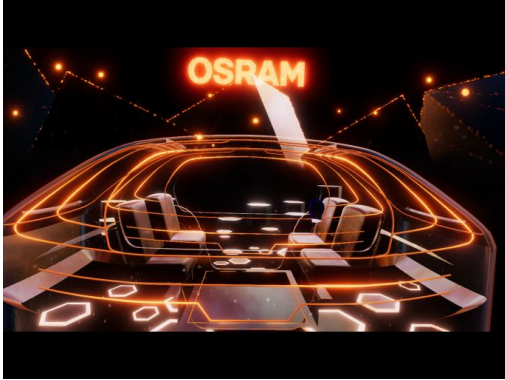
Bilder: Osram



Links: Innenbeleuchtung von Osram passt sich der Stimmung des Fahrers an und kann helfen, die Folgen etwa eines Jetlags zu mildern.

Rechts: Der Avatar von Osrams Technologievorstand Stefan Kampmann führt Besucher virtuell durch die neuen Technologien, die den Weg in die Zukunft des Fahrens weisen.

Bilder: Osram



Vier Besucher können gleichzeitig im VR-Auto von Osram Platz nehmen und tiefer in die moderne Lichttechnologie eintauchen.
Bild: Osram



Mit DMD-Technologie von Osram können Frontscheinwerfer hochauflösende Zeichen auf die Fahrbahn projizieren, etwa Zebrastrifen oder Warnhinweise.
Bild: Osram

PRESSEKONTAKT:

For U.S. media inquiries:

Ellen Slingsby

Phone +1 978-854-7794

E-mail: e.slingsby@osram.com

For Global media inquiries:

Jens Hack

Phone +49 17 5940-3097

E-mail: j.hack@osram.com

ÜBER OSRAM

OSRAM, mit Hauptsitz in München, ist ein weltweit führendes Hightech-Unternehmen mit einer über 110-jährigen Geschichte. Die überwiegend halbleiterbasierten Produkte ermöglichen verschiedenste Anwendungen von Virtual Reality bis hin zum autonomen Fahren sowie von Smartphones bis zu vernetzten intelligenten Beleuchtungslösungen in Gebäuden und Städten. OSRAM nutzt die unendlichen Möglichkeiten von Licht, um das Leben von Menschen und Gesellschaften zu verbessern. Mit Innovationen von OSRAM werden wir künftig nicht nur besser sehen, sondern auch besser kommunizieren, uns fortbewegen, arbeiten und leben. OSRAM beschäftigte Ende des Geschäftsjahres 2017 (per 30. September) weltweit rund 26.400 Mitarbeiter und erzielte in diesem Geschäftsjahr einen Umsatz von über 4,1 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist an den Börsen in Frankfurt am Main und München notiert unter der WKN: LED 400 (Börsenkürzel: OSR). Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.osram.de.